

Pressekonferenz am 16.02.2024

VERKEHRSUNFALLBILANZ 2023

Innenminister Michael Stübgen | Verkehrsminister Rainer Genilke | Polizeipräsident Oliver Stepien

Verkehrsunfälle im Land Brandenburg

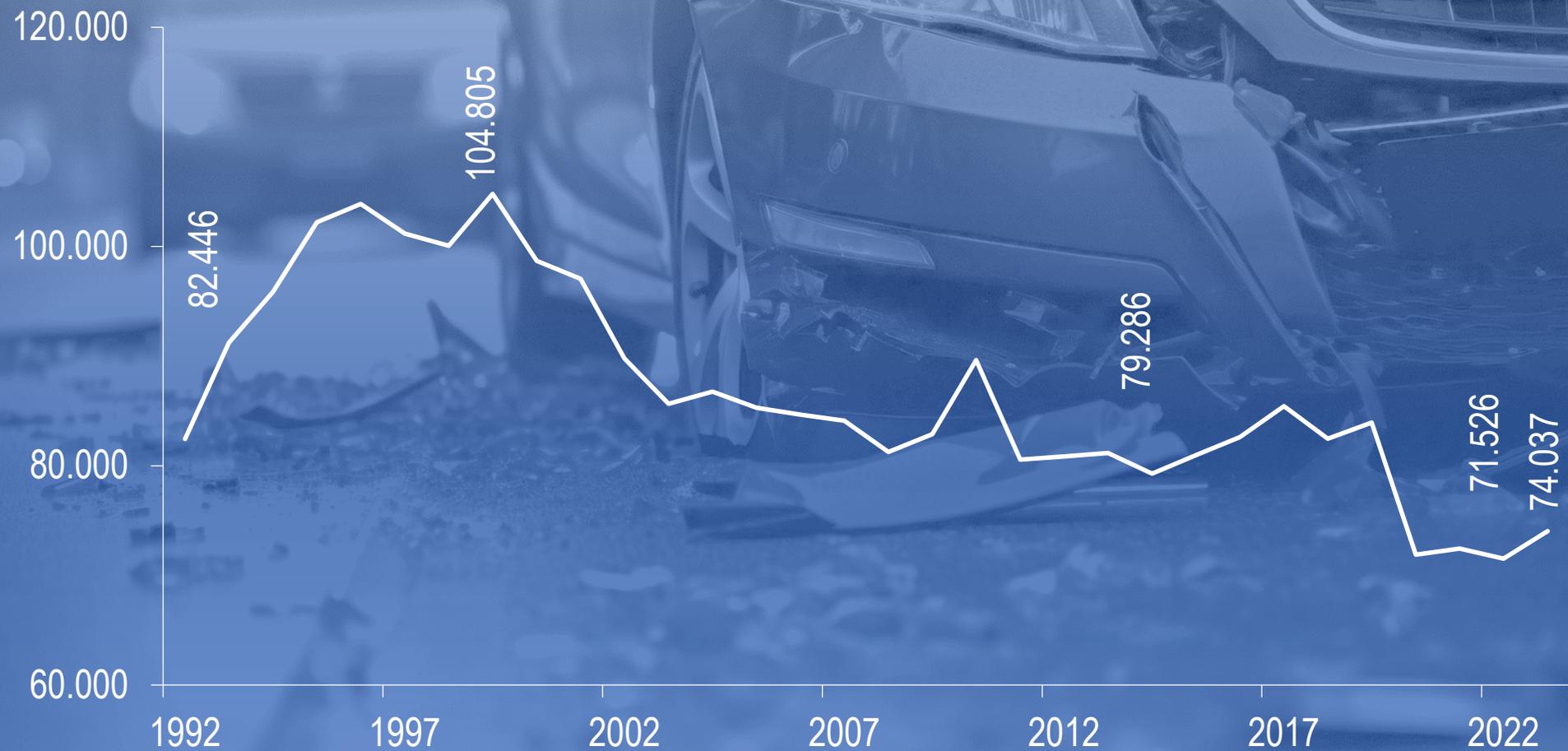
2022: 71.526

2023: 74.037



+ 3,5 %

Verkehrsunfälle im Land Brandenburg



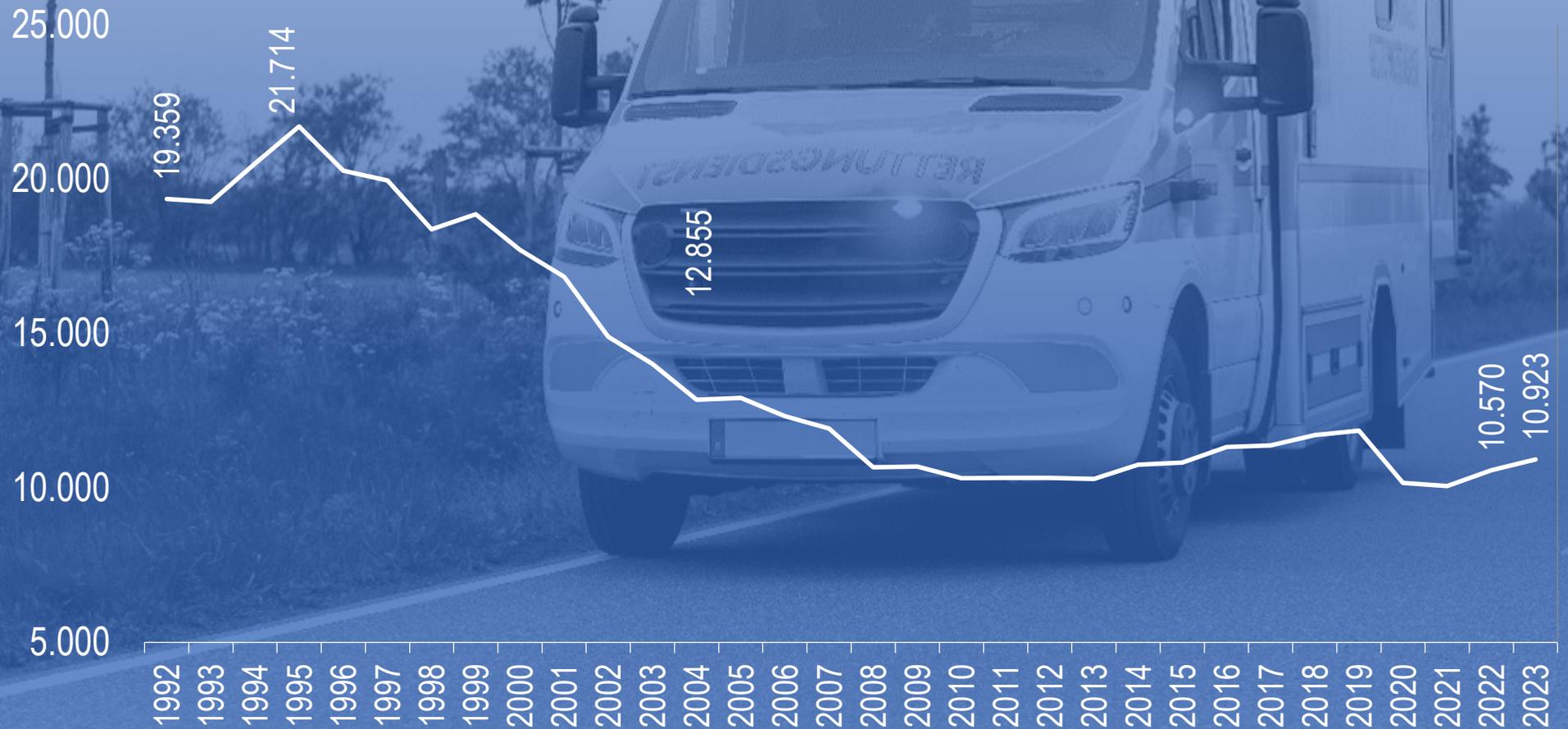
Verletzte aufgrund eines Verkehrsunfalls

2022: 10.570

2023: 10.923

 + 3,3 %

Verletzte in Brandenburg seit 1992



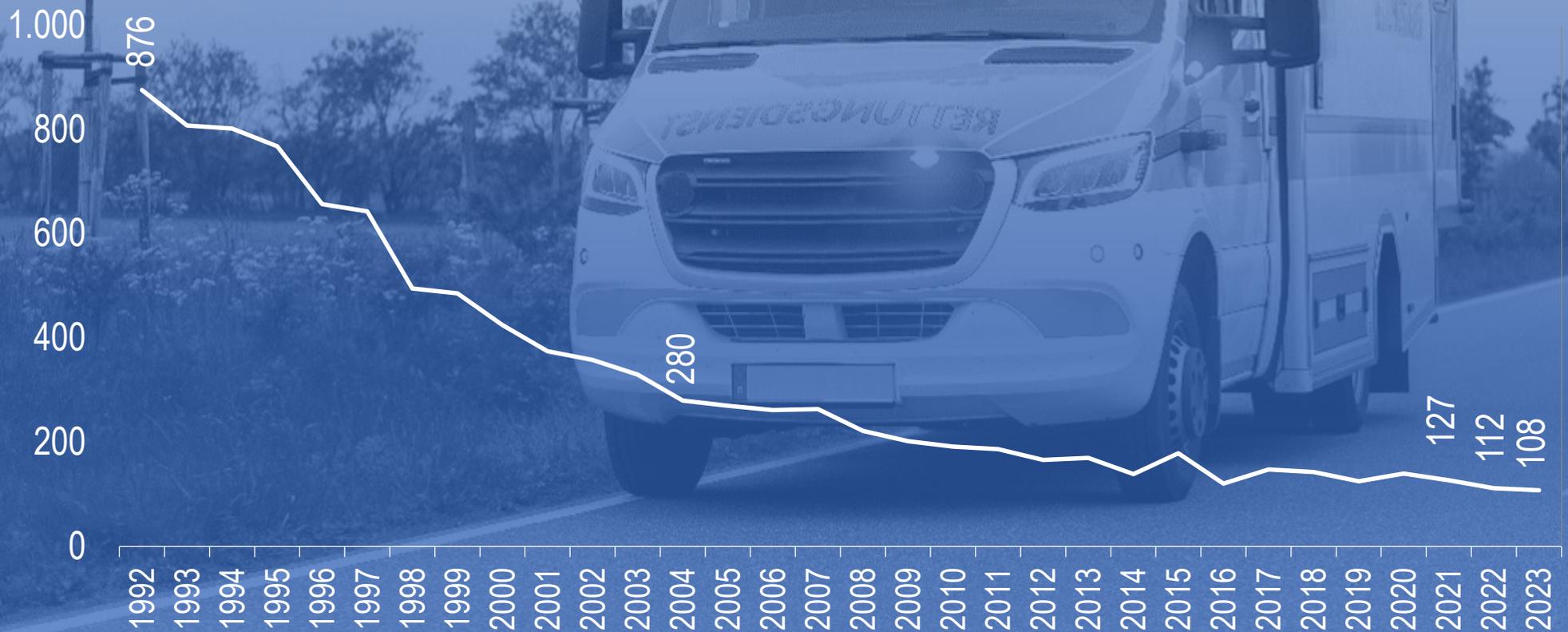
Verkehrsunfalltote

2022: 112

2023: 108

 - 3,6 %

Verkehrsunfalltote in Brandenburg seit 1992



Verkehrsunfälle nach Unfallörtlichkeiten

AUßERORTS

2022: 17.821

2023: 17.880

 + 0,3 %

INNERORTS

2022: 47.725

2023: 49.379

 + 3,5 %

AUTOBAHN

2022: 5.980

2023: 6.778

 + 13,3 %

Verletzte nach Unfallörtlichkeiten

AUßERORTS

2022: 2.597

2023: 2.598

 0,0 %

INNERORTS

2022: 6.663

2023: 6.879

 + 3,2 %

AUTOBAHN

2022: 1.310

2023: 1.446

 + 10,4 %

Verkehrsunfalltote nach Unfallörtlichkeiten

AUßERORTS

2022: 65

2023: 56

 - 13,8 %

INNERORTS

2022: 27

2023: 34

 + 25,9 %

AUTOBAHN

2022: 20

2023: 18

 - 10,0 %

Hauptunfallursache Abstand

GESAMT

2022: 6.847

2023: 6.678

 - 2,5 %

VERLETZTE

2022: 1.850

2023: 1.868

 + 1,0 %

GETÖTETE

2022: 9

2023: 8

 - 11,1 %

Hauptunfallursache Geschwindigkeit

GESAMT

2022: 4.888

2023: 6.123

 + 25,3 %

VERLETZTE

2022: 2.120

2023: 2.519

 + 18,8 %

GETÖTETE

2022: 57

2023: 50

 - 12,3 %

Hauptunfallursache Vorfahrt/Vorrang

GESAMT

2022: 4.346

2023: 4.469

 + 2,8 %

VERLETZTE

2022: 1.904

2023: 1.938

 + 1,8 %

GETÖTETE

2022: 8

2023: 7

 - 12,5 %

Hauptunfallursache Abbiegen

GESAMT

2022: 2.364

2023: 2.274

 - 3,8 %

VERLETZTE

2022: 990

2023: 967

 - 2,3 %

GETÖTETE

2022: 8

2023: 2

 - 75,0 %

Hauptunfallursache Überholen

GESAMT

2022: 2.220

2023: 2.097

 - 5,5 %

VERLETZTE

2022: 635

2023: 713

 + 12,3 %

GETÖTETE

2022: 17

2023: 10

 - 41,2 %

Hauptunfallursache Alkohol

GESAMT

2022: 1.187

2023: 1.177

 - 0,8 %

VERLETZTE

2022: 592

2023: 617

 + 4,2 %

GETÖTETE

2022: 11

2023: 5

 - 54,5 %

Hauptunfallursache Betäubungsmittel

GESAMT

2022: 225

2023: 273

 + 21,3 %

VERLETZTE

2022: 119

2023: 162

 + 36,1 %

GETÖTETE

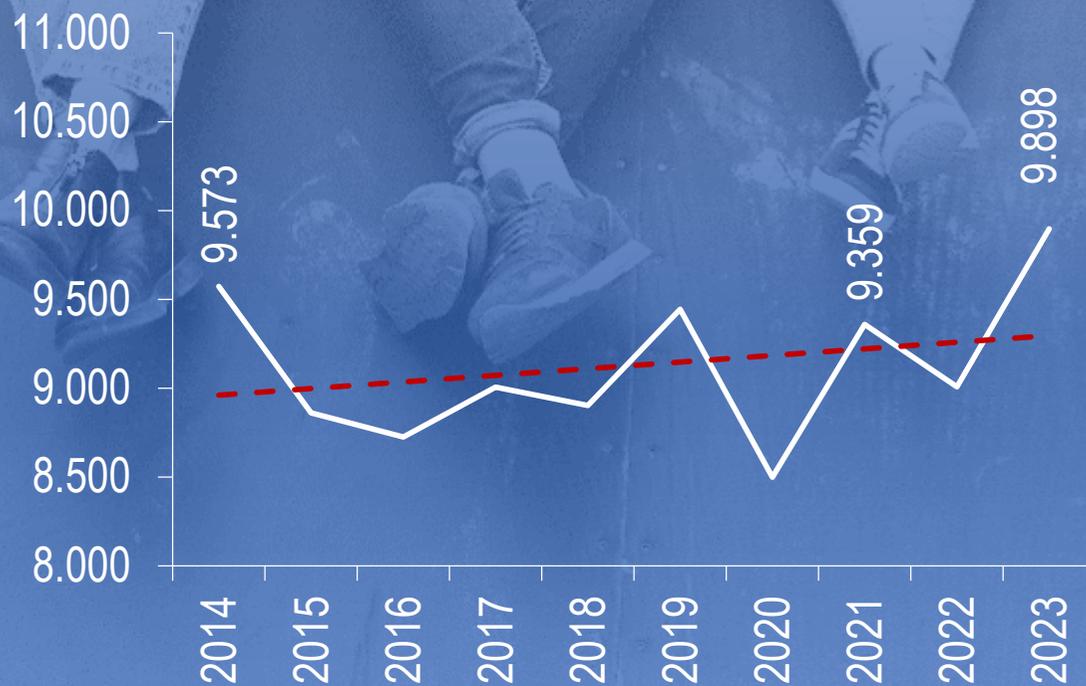
2022: 3

2023: 3

 +/- 0,0 %

Ausgewählte Aspekte des Verkehrsunfallgeschehens im Land Brandenburg 2023

Verkehrsunfalllage mit jungen Erwachsenen (18 – 24 Jahre)



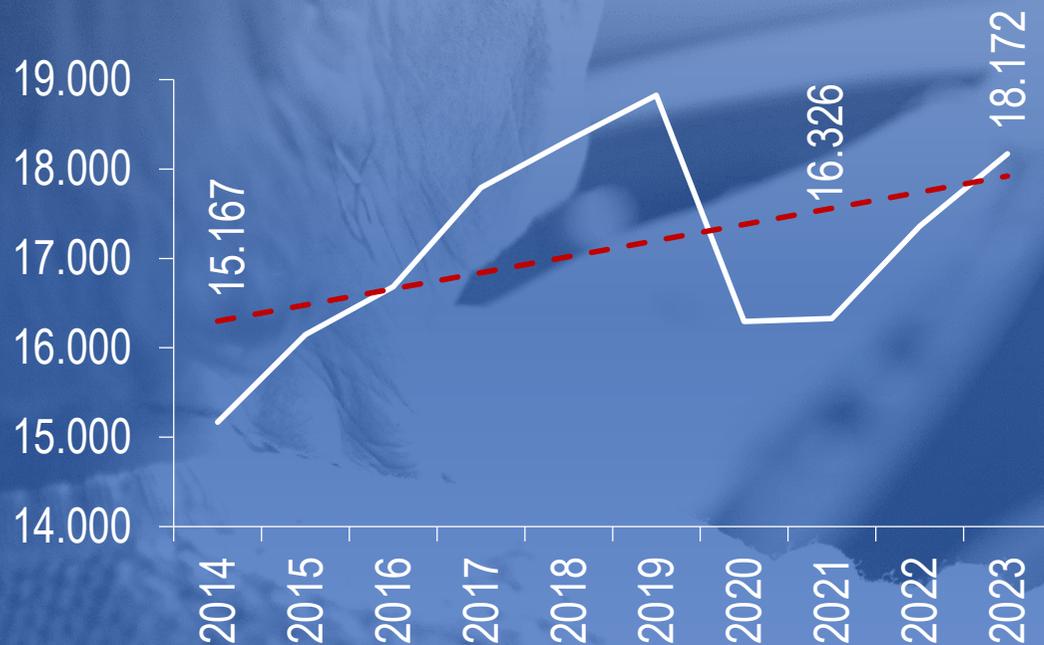
2022: 9.009

2023: 9.898



+ 9,9 %

Verkehrsunfalllage mit Senioren (ab 65 Jahre)

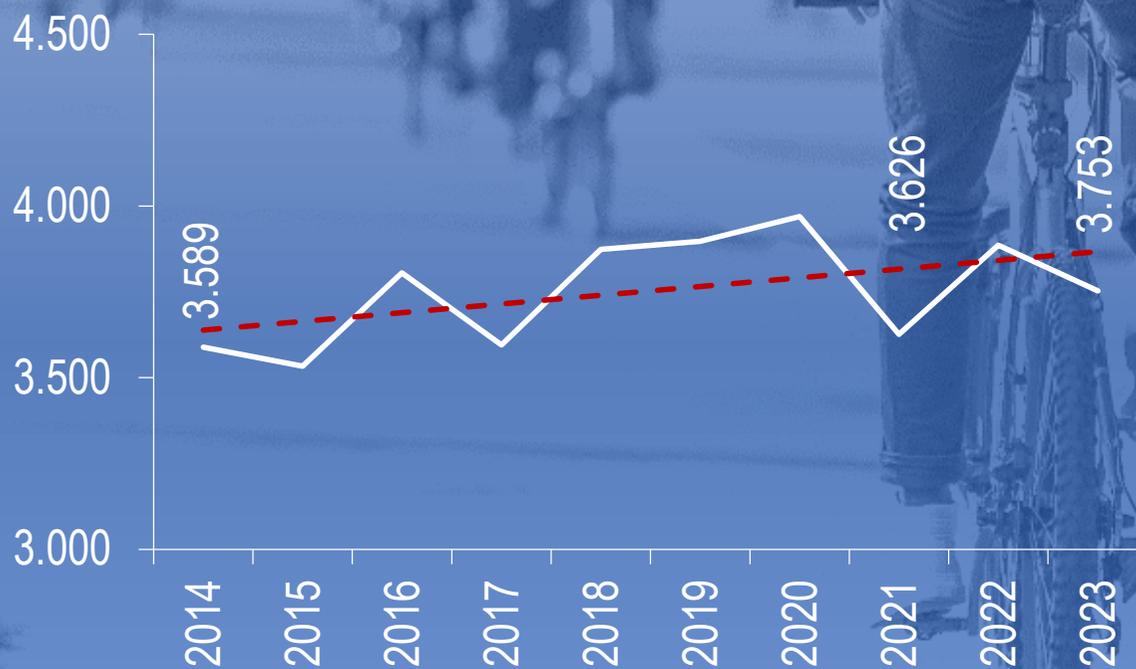


2022: 17.361

2023: 18.172

 **+ 4,7 %**

Verkehrsunfalllage mit Radfahrern

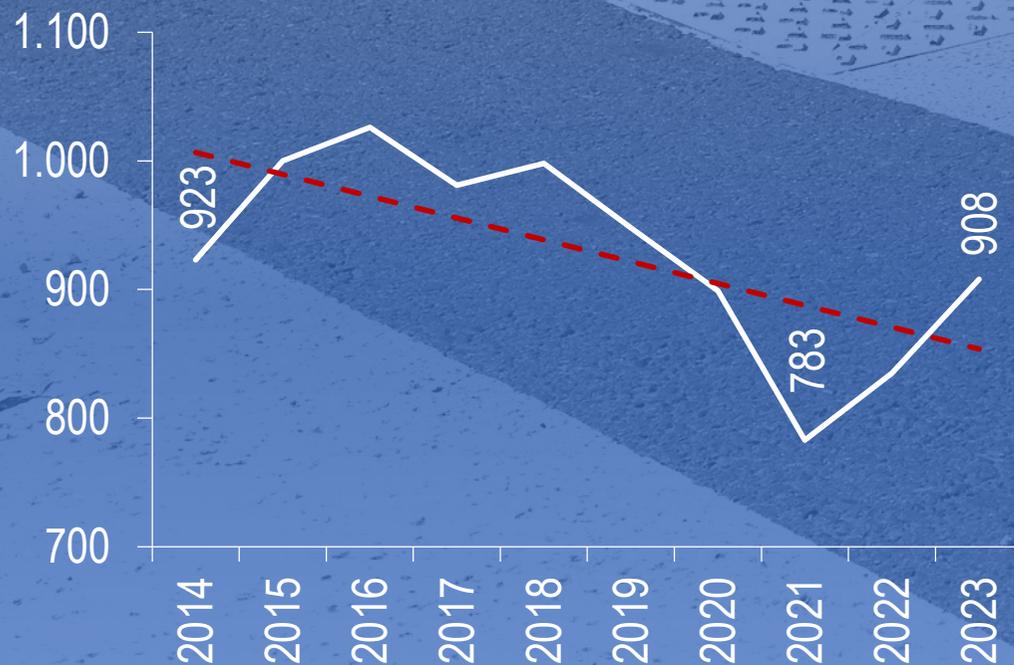


2022: 3.886

2023: 3.753

⬇️ - 3,4 %

Verkehrsunfalllage mit Fußgängern



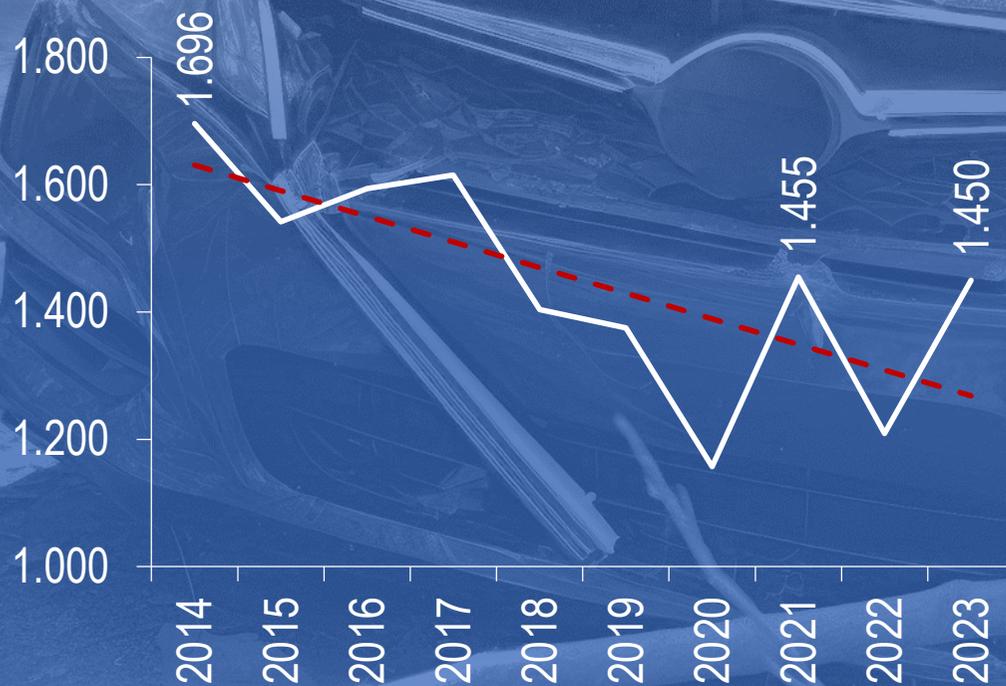
2022: 835

2023: 908



+ 8,7 %

Verkehrsunfalllage mit Aufprall Baum



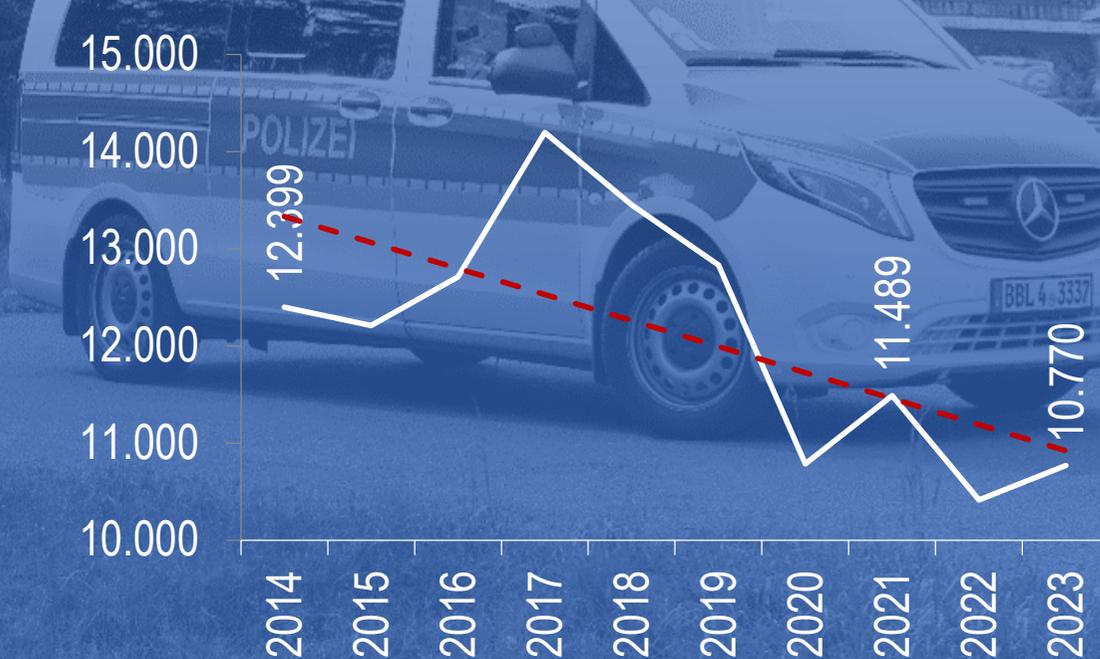
2022: 1.209

2023: 1.450



+ 19,9 %

Verkehrsunfalllage mit Güterkraftfahrzeugen



2022: 10.417

2023: 10.770



+ 3,4 %

Verkehrsüberwachung durch die Polizei





sicher.mobil.leben

Güterverkehr im Blick

17. April 2024

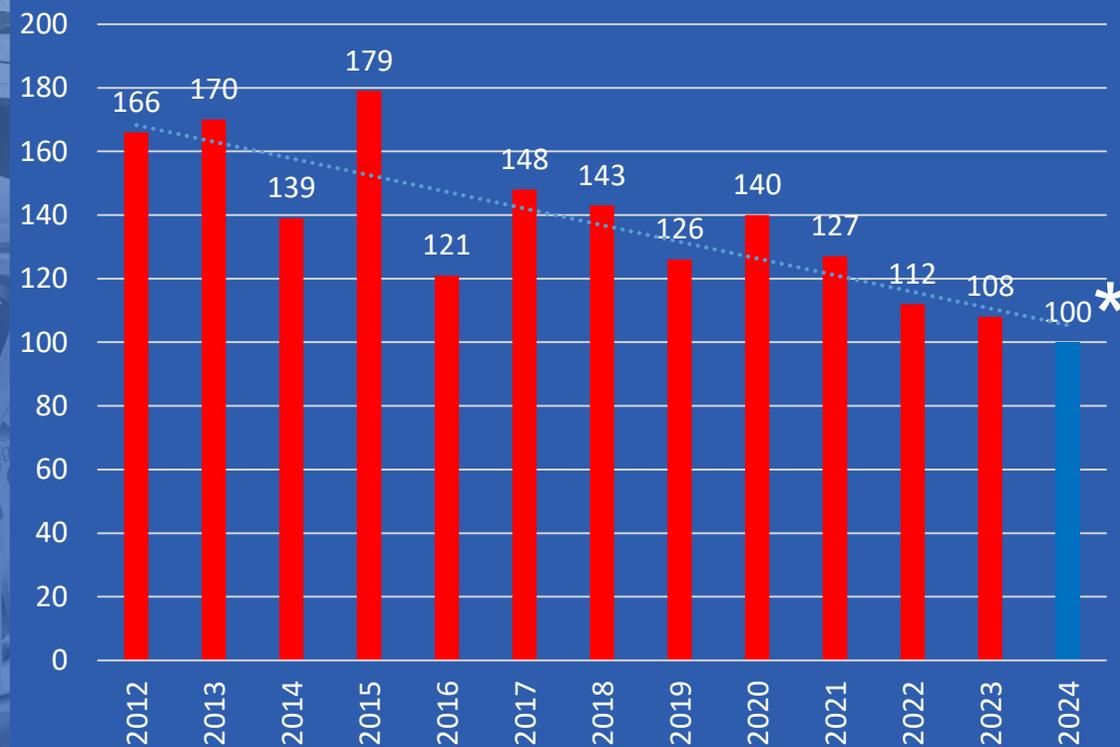
Verkehrssicherheitsarbeit

Zahlen sind Beleg für die konsequente Verkehrssicherheitsarbeit aller Akteure

Zahl der Getöteten im Brandenburger Straßenverkehr 2023 so gering wie nie

Die Zahl der bei Verkehrsunfällen verletzten Personen ist nach wie vor zu hoch

Zahl der Getöteten im Straßenverkehr im Land BRB 2012 - 2024



* Zielzahl aus Verkehrssicherheitsprogramm 2024

Verkehrssicherheitsarbeit

Die Grundlagen der Verkehrssicherheitsarbeit wurden 2023 neu etabliert

Mobilitätsgesetz des Landes Brandenburg

Unterabschnitt 5

Verkehrssicherheit

- § 28 Verkehrssicherheit der ungeschützten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer
- § 29 Verkehrssicherheitsprogramm
- § 30 Präventive Verkehrssicherheitsarbeit
- § 31 Sicherheitsaudits
- § 32 Technische Fahrzeugsicherheitssysteme
- § 33 Mobilitätsmanagement an Schulen und Kindergärten

Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Verkehrssicherheitsprogramm 2034

- Aktuelles Verkehrssicherheitsprogramm läuft 2024 aus
- Programm wird in Gesamtkontext zu den verschiedenen Strategien des Landes gebracht
- Ziel: Kabinettsbeschluss im ersten Halbjahr 2024



Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Beispiel: Sicherheit des Radverkehrs

- Radverkehrsstrategie verankert das Thema Verkehrssicherheit
- Kontinuierlicher Ausbau der Radinfrastruktur: Seit Ende 2023 stehen 1.081 km straßenbegleitende Radwege an Bundesstraßen und 1.168 km straßenbegleitende Radwege an Landesstraßen zur Verfügung
- Land fördert Kommunen auch wieder im Jahr 2023
- Fokus liegt nicht nur auf Infrastruktur, sondern auch auf Präventionsarbeit, z.B. Erhöhung der Helmtragequote und Regelkenntnis



Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Beispiel: Abbiegeassistenzsysteme beim Fuhrpark Landesbetrieb Straßenwesen

- Start als Pilotprojekt in 2020

Stand 2023

- > 65% der Betriebsfahrzeuge mit optischer und akustischer Warneinrichtung

ab 2024

- Anteil erhöht sich kontinuierlich



Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Beispiel: Infrastrukturmaßnahmen - Straße

Förderprogramm Schul- und Spielwegesicherung

Stabiler Haushalt

- 2023: 800.000 Euro
- 2024: 800.000 Euro



Beispiel: Neutrebbin (Amt Barnim-Oderbruch) Ausbau eines barrierefreien Buswartesteigs inkl. neuer Wartehalle für das Schulzentrum „Am Friedensplatz“

Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Beispiel: Digitalisierung in der Verkehrssicherheitsarbeit

Zielgruppenarbeit: Jugendliche bis 25 Jahre

Fifty-Fifty-Taxi-Ticket ist seit August 2023 als App zurück

Jetzt bei der 50 | 50 Taxi App anmelden:



Android



iOS



Verkehrssicherheitsarbeit im MIL

Beispiel: Beseitigung von
Unfallhäufungsstellen durch
Unfallkommissionen

- Monitoring
- Maßnahmenfestlegung
- Umsetzung z. B. durch
Baulastträger

*Kreisverkehr B 101/L 793
(LK TF) – Änderung der
Verkehrsführung*



Nachher



Vorher